

19.01.2020 - 14:00 Uhr - Grund- und Mittelschule Bischberg

Kreisspokal Oberfranken: Bischberg Baskets 2 - TSV Hof 74:77 (42:32)

Hof siegt in Unterzahl und zieht ins Final Four ein

Nach dem erfolgreichen Start in die Rückrunde letzte Woche wollten die Hofer auch im Pokalwettbewerb in die nächste Runde einziehen. Ein Sieg in Bischberg war dazu natürlich Pflicht. Gegen die für ihre Treffsicherheit aus der Distanz bekannten Gastgeber musste sich der TSV allerdings etwas einfallen lassen. Anstatt ihrer gewohnten Zonenverteidigung setzte Hof diesmal auf eine aggressive Mannverteidigung. Damit sollte verhindert werden, dass der Gegner zu freien Würfen kommt, was auch sehr gut gelang. Mit gerade einmal fünf erfolgreichen Dreieren im gesamten Spiel konnte Bischberg so bei weniger als der Hälfte ihres eigentlichen Saisonschnitts gehalten werden. Zu Beginn sah das allerdings noch nicht so erfolgvorsprechend aus. Der erste erfolgreiche Korb der Partie war natürlich ein Dreier der Gastgeber. Hof lies sich davon aber nicht beirren und hielt an seinem Plan fest. Keines der beiden Teams konnte sich in den ersten zehn Minuten entscheidend absetzen. Mit 17:14 für Bischberg ging es in die Viertelpause. Bis Mitte des zweiten Viertels blieb das Spiel ausgeglichen (26:26). Dann hatte Bischberg einen kleinen Lauf und konnte sich leicht absetzen (33:28). Um diesen Lauf zu beenden stellte Hof für den Rest des Viertels auf seine gewohnte Zonenverteidigung um. Der Erfolg blieb aber aus - im Gegenteil. Bischberg lies die Hofer Verteidigung plötzlich wie Anfänger aussehen und baute den Vorsprung bis zur Halbzeit auf 42:32 aus. Mit Beginn des dritten Viertels stellte Hof wieder auf Mannverteidigung um und konnte sich Punkt für Punkt heran arbeiten. Am Ende von Viertel drei war der Vorsprung der Gastgeber auf magere drei Pünktchen zusammen geschrumpft (54:51). Mit noch sechs Minuten auf der Uhr konnte Hof das Spiel endlich ausgleichen und sofort einen kleinen Vorsprung heraus spielen (59:63). Bischberg lies sich aber nicht abschütteln und glich die Partie mit Beginn der letzten Spielminute zum 74:74 aus. Dann forderte die harte Hofer Mannverteidigung ihren Tribut. Mit noch 30 Sekunden zu spielen musste bereits der dritte Hofer Spieler mit seinem fünften Foul vorzeitig das Feld verlassen. Da die Gäste insgesamt nur zu siebt angereist waren blieb ihnen nichts anderes übrig, als das Spiel zu Viert zu beenden. Eine Verlängerung wollten die Hofer Basketballer unter diesen Umständen natürlich unbedingt vermeiden. Mit dem letzten Angriff schaffte es der TSV noch einmal an die Freiwurflinie zu kommen und die nötigen Punkte zum letztendlichen 74:77 Auswärtssieg zu erzielen. Damit erreicht der TSV Hof zum dritten Mal in vier Jahren das Final Four des Kreispokals. Nächste Woche geht es aber erstmal zuhause in der Liga weiter. Am Samstag den 25.01. um 16:30 Uhr steht das Duell mit den direkten Verfolgern aus Küps auf dem Programm. Das Spiel findet in der Rudolf-Lion-Halle statt.

Für den TSV Hof spielten:

M. Nowotny (23), K. Christl (22), R. Yevzerov (11), V. Valjarevic (6), S. Vinogradov (6), K. Tillberg (6), S. Stegner (3),

Text: KT